



Neues, gemeinnütziges Zentrum für kleine Ohren: Kinderhörzentrum Bremen eröffnet mit buntem Programm für Jung und Alt

Von *Schaarschmidt*

Erstellt am 13 Apr 2012 - 15:48

„Hören, lauschen, entdecken“ – das ist das Motto des Kinderhörzentrums Bremen, das am Mittwoch, dem 25. April, in der Leher Heerstraße 23 eröffnet wird. Das gemeinnützig arbeitende Zentrum versteht sich als Ansprechpartner für hörgeminderte Kinder und Jugendliche aus Bremen und der gesamten Region. Ihnen und ihren Familien bietet das hauseigene Hörakustik-Team aus qualifizierten Pädakustikern eine ganzheitliche Betreuung und Begleitung. Zur Eröffnung lädt das regionale Zentrum alle großen und kleinen Interessenten in seine neu gestalteten Räumlichkeiten ein. Neben einem Vortrags- und Informationsprogramm für erwachsene Besucher gibt es am Eröffnungstag jede Menge Spaß und Unterhaltung für alle kleinen Gäste.

„Für Kinder und Jugendliche sind Hören und Verstehen wichtige Voraussetzungen, um die Welt zu erfahren, um zu lernen und sich zu entwickeln“, so Hörakustikermeisterin Wiebke Behrens vom Kinderhörzentrum Bremen. „Unsere gemeinnützige Einrichtung versteht sich als Partner und als Begleiter für alle hörgeschädigten Kinder sowie für deren Familien – weit über Bremen hinaus. Hier bieten wir ihnen nicht nur kompetente Beratung und eine moderne audiologische Versorgung. Vor allem haben wir hier einen Ort geschaffen, an dem sich Kinder und Jugendliche wohl fühlen und vielfältig Unterstützung erfahren.“

Zu den Angeboten des Kinderhörzentrums gehören neuste Methoden der Diagnostik sowie der Hörgeräte-Anpassung für Kinder und Jugendliche. Mannigfaltige Formen der Spielaudiometrie kommen ebenso zum Einsatz wie Video-Analysen, die Aufschluss über das Hörvermögen von Babys und Kleinkindern geben. Um den unterschiedlichen Bedürfnissen von Kindern und Teenagern gerecht zu werden, gibt es separate Hörerlebnis-Räume für Babys, Kinder und Jugendliche. Auf insgesamt 150 Quadratmetern finden die kleinen Besucher zudem jede Menge Möglichkeiten für Spiel und Spaß. Ein Bälle-Bad und eine Kletterwand warten ebenso wie ein geheimnisvolles Aquarium und eine „Wand der Sinne“, an der man die eigene Wahrnehmung vielfältig erkunden kann.

Kindgemäßes Ambiente entspannt und vermittelt Freude am besseren Hören

„Wir möchten, dass Kinder und Eltern gerne zu uns kommen, dass sie den Aufenthalt in unserem Zentrum angenehm und entspannt erleben“, so Hörakustikermeister und Pädakustiker Uli Schmitz von Hörakustik Schmitz, Initiator und Hauptsponsor des neuen Zentrums. „Gutes Hören steht doch auch für Lebensfreude und Spaß. Und genau das möchten wir unseren Gästen mit einem kindgemäßen Ambiente vermitteln. Eltern wollen wir bei vielen Fragen unterstützen, die ein familiärer Alltag mit Hörschädigung mit sich bringt. Darüber hinaus sehen wir uns in der Pflicht, wenn es darum geht, die breite Öffentlichkeit über gutes Hören aufzuklären.“

So will das neue Kinderhörzentrum fortan auch Partner für Kindergärten und Schulen sein. Angeboten werden Vorträge sowie Info-Aktionen, die sowohl Kindern und Jugendlichen als auch Pädagogen wichtige Aspekte des Hörens und der Lärm-Prävention vermitteln. Neben zahlreichen Materialien, Lärm-Ampeln und Ohr-Modellen steht dafür sogar ein Impuls-Schallpegel-Messgerät zur Verfügung, mit dem z. B. Spielsachen auf eventuelle Lärm-Risiken getestet werden können. All diese Angebote stellt das gemeinnützige Zentrum kostenlos zur Verfügung.

Eröffnung am 25. April: buntes Programm mit Vorträgen, Spiel und Spaß



Zur Eröffnung am Mittwoch, dem 25. April, lädt das Kinderhörzentrum kleine und große Interessenten ein. Von 9:00 bis 18:00 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Programm. Angeboten werden Fachvorträge zum Themenbereich Hören und Pädakustik. Auf die kleinen Gäste warten zahlreiche Überraschungen. Sie können „ihr Zentrum“ erstmals in Augenschein nehmen. Für Spiel und Spaß sorgt u. a. die Fan-Betreuung des SV Werder Bremen.

„Wir alle freuen uns schon darauf, unsere Besucher im Kinderhörzentrum begrüßen zu können“, so noch einmal Uli Schmitz. „Auch Logopäden, Kinderärzte, Psychologen und andere mit dem Hören befasste Berufe sind herzlich eingeladen. Im Sinne einer ganzheitlichen Versorgung der Kinder wollen wir fortan eng und vertrauensvoll mit ihnen zusammenarbeiten, ein Kompetenznetzwerk für kindliches Hören schaffen.“

Weiter erklärt der Hörfachmann: „Als Hörakustiker sowie als vierfacher Vater weiß ich nur zu gut, wie wichtig unser Hörsinn ist, damit der Weg ins Leben von früh an gemeistert wird. Hier in Bremen ein Kinderhörzentrum zu schaffen, das hörgeschädigten Kindern gemeinnützig zur Seite steht, war ein lang gehegter Traum von mir. Dass es uns tatsächlich gelungen ist, diesen Traum zu verwirklichen, ist großartig. Und es macht uns schon ein bisschen stolz.“

Redaktioneller Hinweis:

Das Kinderhörzentrum Bremen versteht sich als kompetenter Ansprechpartner für Kinder mit Hörminderung sowie für deren Familien. In der gemeinnützigen GmbH arbeiten derzeit zwei ausgebildete Pädakustiker. Das Zentrum bietet eine ganzheitliche Betreuung und kontinuierliche Begleitung für hörgeschädigte Babys, Kinder und Jugendliche. Zu den Angeboten gehören neuste Methoden der Diagnostik sowie der Hörgeräte-Anpassung. Darüber hinaus ist das Kinderhörzentrum auch Partner für Kindergärten und Schulen der Region sowie Aufklärer für gutes Hören und Lärm-Prävention. Initiiert wurde die Kinderhörzentrum Bremen gGmbH von Hörakustik Schmitz, einem führenden Hörakustik-Anbieter im Raum Bremen, der auch als Hauptsponsor des Zentrums fungiert. Weitere Informationen unter www.kinderhoerzentrum-bremen.de.

Das Kinderhörzentrum Bremen gGmbH finden Sie in der Leher Heerstraße 23, 28359 Bremen, Telefon (0421) 33 08 83 30 sowie im Internet unter www.kinderhoerzentrum-bremen.de. Geöffnet ist das Zentrum von Montag bis Freitag in der Zeit von 9:00 bis 18:00 Uhr.

Pressekontakt: Martin Schaarschmidt, Tel: (030) 65 01 77 60, eMail: martin.schaarschmidt@berlin.de [1], www.martin-schaarschmidt.de [2]

- [Krankheiten und Therapien](#)

Quellen URL (aufgerufen am 29 Nov 2021 - 10:57): <https://www.medcom24.de/node/16085>

Links:

[1] <mailto:martin.schaarschmidt@berlin.de>

[2] <http://www.martin-schaarschmidt.de>